

L03737 Arthur Schnitzler an Stefan Zweig, 5. 4. 1930

,A. S.
WIEN, XVIII.
STERNWARTESTR. 71

Hn Dr Stefan Zweig
5 Wien IX
Garnisongasse 10

,Wien, 5. 4. 30

lieber Doctor Stefan Zweig, Sie sind leider noch nicht da, ich habe eben wieder
bei Ihnen angerufen. Meine Telef Númer lautet A 10.0.81, ich hoffe Sie melden
10 Ihre Ankunft, bald nachdem Sie eingetroffenen sind, und ich sehe Sie sehr bald.
Danke sehr für das Stück, dessen Lecture ich noch verschoben habe; die kleinen
Novellen hat man mir natürlich schon .davongetragen – so dafs ich den Titel der
Geschichte von dem Flüchtling, die mir von allen die besonderste und ein Meis-
terstück der Erzählung überhaupt erscheint, nicht einmal nennen kann.

15 Sehr herzlich
Ihr

A. S.

- ↗ Versand durch Arthur Schnitzler am 5. 4. 1930 in Wien
Erhalt durch Stefan Zweig am 5. 4. 1930 in Wien
♀ Jerusalem, National Library of Israel, ARC. Ms. Var. 305 1 58 Stefan Zweig Collection.
Postkarte, 612 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: 1) Aufkleber: »Durch Eilboten. Exprès.« 2) Stempel: »18/1 Wien 110, 5. IV. 30,
17«. 3) Stempel: »9 Wien, 5. IV. 30, 17⁴⁰«.
Ordnung: mit Bleistift datiert: »1930«
1 A. S.] ovaler Absenderkleber

Index der erwähnten Entitäten

IX., Alsergrund, Verwaltungsgebiet, 1, 1^K

Wien

IX., Alsergrund

Garnisongasse 10, Wohngebäude, 1

XVIII., Währing

Sternwartestraße 71, Wohngebäude, 1

Wien, Verwaltungsgebiet, 1

XVIII., Währing, Verwaltungsgebiet, 1, 1^K

ZWEIG, STEFAN (28. 11. 1881 Wien – 23. 2. 1942 Petrópolis), *Schriftsteller*

– *Episode vom Genfer See, 1*

– *Kleine Chronik, 1*

– *Das Lamm des Armen. Tragikomödie in drei Akten, 1*

QUELLE: Arthur Schnitzler an Stefan Zweig, 5. 4. 1930. Herausgegeben von Selma Jahnke und Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03737.html> (Stand 14. Februar 2026)